

Historie: 2001 - 2004

2001

Hannover 78 freut sich über die Einsätze seiner Mitglieder Alina Fischer, Daniel von Drachenfels und Moritz Heitmüller in den Nachwuchs-Ländermannschaften des Deutschen Hockey Bundes. In einem Rugbyländerspiel auf der Anlage von Hannover 78 schlägt Deutschland die lettische Mannschaft. Die Mitgliederentwicklung ist rückläufig: Mit 769 Mitgliedern, davon 238 Jugendlichen, verzeichnet die Statistik einen Tiefststand.

2002

Im Hockey wird ein Traum wahr: Die 1. Herrenmannschaft steigt in die 1. Bundesliga (Halle) auf. Dagegen muss die 1. Herrenmannschaft auf dem Feld in die Regionalliga absteigen

Im Jugendbereich sind die 78er der erfolgreichste Hockeyverein im Verbandsgebiet Niedersachsen.

Mit 340 Mitgliedern ist Hannover 78 die Nr. 1 im Hockey in Hannover.

In den letzten zehn Jahren holte der Hockey-Nachwuchs über 40 Titel an den Schnellen Graben.

Im Verein sind Ende des Jahres 782 Mitglieder registriert.

Die Beiträge liegen monatlich bei Erwachsenen bei 24.50 € und bei Jugendlichen bei 8.90 €. Alle Abteilungen erheben einen zusätzlichen Sonderbeitrag.

2003

Die 1. Herren-Mannschaft muss die 1. Bundesliga als Tabellenletzter in der Hallenhockeymeisterschaft gleich wieder verlassen. Die Damen werden Oberliga-Hallenmeister und verpassen knapp den Aufstieg in die Regionalliga. In der laufenden Saison führt die 1. Herrenmannschaft in der Feld-Regionalliga die Tabelle an und ist auf Aufstiegskurs.

Die Hockeyjugendmannschaften werden mehrfach Niedersachsenmeister in Feld und Halle. Die weibliche Jugend wird Dritter bei den Deutschen Hallenhockey-Meisterschaften.

Trotz großer Aufstellungssorgen erzielt die Fünfehner-Mannschaft der Rugby-

Herren einen dritten Tabellenplatz in der Bundesliga. Die Mannschaft verpasst damit knapp den Einzug ins Finale um die Deutsche Rugby-Meisterschaft. Im Rugby muss eine Durststrecke überwunden werden, um den eigenen Nachwuchs in die 1. Mannschaft zu integrieren. Auch in der Saison 2003/04 will Hannover 78 in der 1. Bundesliga mit einer leistungsstarken Mannschaft vertreten sein.

Der Verein mit seinen vier Sparten hat Mitte des Jahres 850 Mitglieder, 40 Prozent davon sind Jugendliche.

Der Etat beträgt für das Jahr 2003 330.000 Euro. Einnahmen und Ausgaben halten sich die Waage. 60 Prozent der Einnahmen kommen aus Beiträgen und Umlagen der Sparten, in den Sport fließen 62 Prozent der Gesamtausgaben des Clubs.

Günter Küster, langjähriger Leiter der Hockeyabteilung, wird im März zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Hannover 78 feiert sein 125-jähriges Bestehen. Die Hauptfeierlichkeiten finden am 14. September, dem Gründungstag des Vereins statt. Vor 400 Mitgliedern und Ehrengästen wird Hannover 78 in einem Festakt in der eigenen Sporthalle gewürdigt. Landtagspräsident Jürgen Gansäuer, Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg und die Präsidenten der Fachverbände gratulieren. Die Festrede hält Dr. Engelbert Nelle, Vizepräsident des Deutschen Fußball-Bundes.

Günter Küster erhält die goldene Ehrennadel des Deutschen Hockey-Bundes. Silber geht an Evi Reinhardt und Akki Giesecke.

Hannover 78 bewirbt sich beim Deutschen Sportbund, um die Durchführung einer Vereinsanalyse und bekommt als erster deutscher Verein den Zuschlag. Das Ergebnis einer Essener Unternehmensberatung: Hannover 78 bekommt auf sechs Seiten Handlungsempfehlungen zur Verbesserung seiner Struktur. Der Vorstand beschließt die Umsetzung.

2004

Die Hockeyherren verpassen den Aufstieg in die 1. Bundesliga (Halle); im Feldhockey steigen sie wieder in die 2. Bundesliga auf.

Bei der Maschseestaffel holen die Senioren Ü 60 den 1. Platz

Die Rugby-Schüler B werden Deutscher Meister.

Hannover 78 gehört zu den TOP 25 in der Hockeyszene Deutschlands. Mit 219 gemeldeten Jugendlichen hält unser Verein Platz 24 in der DHB-Statistik.

Manuela Schulz wird Kreismeisterin im Tennis bei den U 11 Juniorinnen.
Die Hockey-A-Mädchen besiegen auf dem Feld Klipper Hamburg 0:1 und werden Deutscher Vizemeister.
Die Spielgemeinschaft Hannover 78/08 (???) peilt nach dem Abstieg den sofortigen Wiederaufstieg in die 1. Liga Rugby an.
Der neu gegründeten Handball-Jugendgruppe gehören 20 Kinder an.

Historie: 2005

Januar 2005

Zum 1. Januar hat der Verein genau 856 Mitglieder. Mit 430 Mitgliedern ist die Hockeysparte die größte Abteilung im Verein und in Niedersachsen.
Der Club veröffentlicht als Richtschnur seines Handelns ein eigenes Leitbild.
Die Mädchen A, weibliche Jugend A und B und die Knaben A holen im Hockey vier Hallentitel in Niedersachsen.
Hannover 78 beginnt mit den Vorarbeiten zur Sanierung des 1991 eingeweihten Kunstrasens. Das Kostenvolumen beträgt rund 220.000 Euro. Dazu gehören auch Verbesserungsmaßnahmen zur Infrastruktur.

März 2005

Günter Küster wird erneut einstimmig zum 1. Vorsitzenden von Hannover 78 gewählt.
Zur Verbesserung der Infrastruktur und zur Sanierung des Kunstrasens wird ein Umlagenvorschlag des Vorstands von der Mitgliederversammlung beschlossen. Innerhalb von drei Jahren sollen die Mitglieder so 150.000 Euro aufbringen. Das gesamte Budget beläuft sich auf 250.000 Euro. Die fehlenden Mittel sollen über Kommune, Stadtsportbund und Marketingmaßnahmen aufgebracht werden.

April 2005

Hannover 78 gibt zum ersten Mal einen eigenen Jugendkurier heraus. So sollen die Jugendlichen eine eigene Informationsplattform bekommen.
Zweimal im Jahr erscheint die A5-Postille.
Ende Mai startet die Hockeyabteilung ein Pilotprojekt mit einem Jugend-

Workshop. Zwanzig Jugendlichen erarbeiten Vorschläge zum Thema „Mitarbeit und Mitwirkung von Jugendlichen bei Hannover 78“.

Mai 2005

Hannover 78 ruft die NÜRNBERGER Senioren Open Tennis Open ins Leben. Zum Auftakt kommen 70 Teilnehmer. Das Turnier wird auch 2006 stattfinden.

Juni 2005

Der Verein zählt zum Monatsende genau 940 Mitglieder. Stärkste Abteilung ist Hockey mit 470 Sportlern. Der Verein hat einen guten Zulauf bei Jugendlichen, auch im Tennisbereich. Die neugegründete Handballgruppe zählt inzwischen 25 Jugendliche.

Die 1. Damen steigen in die 2. Bundesliga auf, die Hockeyherren halten die 2. Liga mit Mühe. Die Jugendmannschaften im Hockey und Rugby bleiben auf Erfolgskurs.

Das größte bundesdeutsche Seniorenturnier im Hockey, das Sattelmännerturnier, findet mit 18 Mannschaften bei Hannover 78 statt.

Juli 2005

Die Rugbyfünfzehn der SG Hannover 78/08 steigt mit Glück in die 1. Bundesliga auf. Das Relegationsspiel wird mit 14:12 gegen RK 03 Berlin gewonnen.

Die Dresdner Bank verleiht der Hockeyabteilung für hervorragende Jugendarbeit das Grüne Band. Hannover 78 erhält einen Scheck in Höhe von 5.000 Euro. Damit wird die Arbeit von Evi Reinhardt und Friedegart Wagner und ihren Mitstreitern gewürdigt.

14 Mannschaften aus Deutschland kommen an den Schnellen Graben, um die inoffizielle Deutsche Meisterschaft für 3. Mannschaften auszuspielen.

Uhlenhorst Mülheim (Herren) und Kickers Stuttgart (Damen) werden Meister. Hannover 78 landet im Mittelfeld.

September 2005

Die Hockeydamen und -herren starten in ihre Saison in der 2. Bundesliga. Die Rugby-Spielgemeinschaft Hannover 78/08 startet wieder in der 1. Bundesliga.

Oktober 2005

Die weibliche Jugend und die männliche Jugend B überstehen die Zwischenrunde zur Qualifikation für die Endrunde zur Deutschen Meisterschaft im Feldhockey nicht. Besonders knapp fällt die Niederlage der Mädchen mit einem 0:1 gegen Klipper Hamburg im Endspiel aus.

Auch die Rugbyjugend von Hannover 78 wird vom DSB und der Dresdner Bank zum zweiten Mal nach 1998 mit dem Grünen Band für herausragende Jugendarbeit ausgezeichnet. Bisher wurde noch kein deutscher Verein mit zwei Sparten - Hockey und Rugby - in einem Jahr gleichzeitig geehrt.

Der Verein setzt sein Projekt „Verbesserung der Infrastruktur und Sanierung des Kunstrasens“ konsequent fort. Die Mitglieder von Hannover 78 leisten ihren Beitrag mit einer Sonderumlage.

Zum 31.10. 05 sind genau 980 Mitglieder bei Hannover 78 registriert, davon mehr als 45 % Jugendliche.

November 2005

Die 1. Hockeyherren wollen die 2. Bundesliga (Halle) verlassen und aufsteigen. Im Auftaktspiel gibt es mit einem 9:9 gegen den DHC Hannover allerdings einen kleinen Dämpfer für Trainer Franco di Carlo und sein Team. Erstmals wird der Lönsabend bei Hannover 78 durchgeführt. 95 Mitglieder sind von der Abendveranstaltung im Andenken an Hermann Löns begeistert.

Die 1. Rate einer Umlage für die Verbesserung der Infrastruktur und zur Sanierung des Kunstrasens erbringt 50.000 Euro. Der Vorstand dankt allen Mitgliedern und Eltern für diesen solidarischen Beitrag zur Zukunftssicherung des Vereins.

Dezember 2005

Die Hockeyherren sind Tabellenerster und auf Aufstiegskurs. Die Damen behaupten sich im ersten Tabellendrittel. Das Rugbyteam überwintert als Tabellenvorletzter auf einem Relegationsplatz, trotz deutlicher Fortschritte der gesamten Mannschaft. Die Handballjugend nimmt an ersten Turnieren im hannoverschen Raum teil.

Historie: 2006

Januar 2006

Mit 1010 Mitgliedern überschreitet Hannover 78 zum Jahresende 2005 nach langer Zeit die magische Zahl 1000. Nach Abzug der Abgänge startet der Verein mit 904 Mitgliedern ins neue Jahr. Zum Jahresbeginn gibt es bereits 30 Neueintritte. Stärkste Abteilung bleibt die Hockeysparte. Die kleine Handballgruppe zählt inzwischen 30 Jugendliche.

Die Finanzierung des neuen Kunstrasens für die Hockeysparte scheint gesichert. Allein 50.000 Euro haben die Mitglieder inzwischen im Rahmen einer Umlage aufgebracht.

Februar 2006

Die 1. Hockeyherren steigen in die 1. Bundesliga (Halle) auf. Trainer Franco di Carlo und sein Team werden mit sicherem Vorsprung Erster. Die 1. Damen halten sich in der Regionalliga prächtig und werden hinter dem souveränen Aufsteiger UHC Hamburg Zweiter.

Die Hockeyjugend wird mehrfach Niedersachsenmeister. Die weibliche Jugend A fährt zur Deutschen Meisterschaft nach Duisburg und schließt mit dem dritten Platz ab.

Dritter der Deutschen Meisterschaft von links: Trainer Benni Frucht, Kristina Lauritzen, Kim Menges, Sabrina Lippmann, Anne-Meike de Wiljes, Alina Gilica, Monika Milewski, Inken Wellermann, Betreuerin Andrea Wellermann, Physio Manuel Kalatzis; davor: Lea Louisa Möller, Nora Just, Berit Kruse, Solveig Löwe, Birthe Wein

März 2006

Auf der Jahreshauptversammlung zieht Günter Küster als 1. Vorsitzender eine positive Bilanz.

Mai 2006

Die 1. Herrenhockeymannschaft holt in der 2. Bundesliga einen Mittelplatz. Das Damenteam schafft den Klassenerhalt in der 2. Liga nicht. Neues Ziel: Sofortiger Wiederaufstieg.

Die ersten Rugbyherren erkämpfen sich in der Bundesliga ein Relegationsspiel gegen RK 03 Berlin. Die Jugendmannschaften holen im Rugby vier von fünf möglichen niedersächsischen Titeln.

Die Continental AG führt an drei Tagen den ContiTeamCup bei Hannover 78 durch. 17 Mannschaften aus aller Welt spielen um den Titel, den Frauenwettbewerb gewinnen die Mexikanerinnen, bei den Männern siegt die Slowakei.

Die Finanzierung zur Sanierung des Kunstrasens ist gesichert und Hannover 78 erteilt einen entsprechenden Auftrag.

Juni 2006

Die Rugby-Fünfehn gewinnt das Relegationsspiel gegen RK 03 Berlin. Mit diesem Erfolg beendet Trainer Sven Gabbei seine Tätigkeit bei Hannover 78. Die Spielgemeinschaft 08 Ricklingen / Hannover 78 wird fortgesetzt. Die SG verbleibt in der 1. Liga. Großartige Erfolge für die Rugby-Jugendmannschaften, die insgesamt vier Niedersachsenmeister-Titel erringen. Die Schüler A werden Deutscher Meister.

Juli 2006

Die Arbeiten zur Sanierung des Kunstrasens beginnen am 24. Juli und sollen innerhalb von drei Wochen abgeschlossen sein. Die Finanzierung ist aus Eigenmitteln, Umlagen der Mitglieder und Zuschüsse des LandesSportBundes und der Stadt Hannover gesichert. Die Kosten des Projektes belaufen sich auf rund 175.000 Euro.

August 2006

Am 27. August treffen sich 420 Mitglieder und Gäste aus Politik, Wirtschaft und Sport zur Einweihung des neuen Kunstrasenstadions. Unser Traditionsverein sichert so die Zukunft aller Sparten.

Mit der kleinen Soe Wistuba (2) nehmen wir das 1000. Mitglied auf. 50 Prozent unserer Mitglieder sind Jugendliche.

September/Oktober 2006

Die Punktspiele im Feldhockey beginnen. Die Tennissparte beendet langsam die Freiluftsaison, die Handballabteilung nimmt mit drei Jugendmannschaften erstmals am Wettspielbetrieb teil.

Die Hockeyherren gehen mit einem Mittelplatz in die Pause in der 2.

Bundesliga (Feld). Die Damen sind Zweite nach ihrem Abstieg, liegen aber in

der Regionalliga sechs Punkte hinter dem BTHC Braunschweig. Drei Jugendhockeymannschaften von Hannover 78 scheitern nach großem Kampf auf dem Feld bei den Zwischenrunden zur Deutschen Meisterschaft. Die Rugby-Herren sind noch sieglos und Tabellenletzter. Mit ihrem neuen Trainer Claus Himmer kämpfen sie mit hohem Einsatz gegen den drohenden Abstieg. Drei südafrikanische Spitzenspieler werden kurzfristig von der Abteilungsleitung verpflichtet.

November 2006

Die Hockeymannschaften bereiten sich auf die Punktrunden vor. Die 78er Herren sind wieder erstklassig. Die Tennisteam beginnen mit den Spielen in der Halle.

Dezember 2006

Hannover 78 schließt ein gutes Jahr ab. Der Verein zählt 1.039 Mitglieder, davon 46 Prozent Jugendliche. 133 Neueintritten stehen 91 Austritte gegenüber. Finanziell schreibt Hannover 78 schwarze Zahlen. Das Zukunftsprojekt „Verbesserung der Infrastruktur und Sanierung des Kunstrasens“ ist zur Hälfte abgeschlossen. Die neue Rasendecke kostet über 160.000 Euro.

Historie: 2007

Januar 2007

Die 1. Rugbyfünfzehn überwintert auf einem Abstiegsplatz in der 1. Bundesliga. Die Hockey-Damen nehmen einen Mittelplatz in der Regionalliga ein und haben keine Chance auf den sofortigen Wiederaufstieg. Die Hockeyherren – Aufsteiger in die 1. Liga (Halle) – schlagen sich wacker und stehen auf einem Nichtabstiegsplatz. Mitte Januar beträgt der Abstand zum Tabellenletzten fünf Punkte. Schließlich bleibt die Mannschaft erstklassig.

Hannover 78 startet mit genau 949 Mitgliedern ins neue Jahr.

Die Sparten zählen an Sportlern:

Freizeit/Handball 140

Hockey 481

Rugby 149

Tennis 179

März 2007

Die Hockeyabteilung nimmt mit zwei Mannschaften an der Deutschen Meisterschaft in der Halle teil. Die weibliche Jugend B wird Sechster und die männliche Jugend B Siebenter.

Die 1. Hockeyherren bleiben erstklassig in der Hallen-Bundesliga. Die Damen erreichen einen Platz im Mittelfeld der Regionalliga.

Im Tennis halten alle Erwachsenenteams ihre Spielklasse.

Die Rugbyherren verlieren das erste Saisonspiel deutlich gegen Frankfurt 80. Auf der Jahreshauptversammlung wird Günter Küster zum dritten Mal hintereinander zum 1. Vorsitzenden gewählt. Es wird ein positiver Jahresabschluss mit einem Volumen von 380.000 Euro vorgelegt.

Hervorgehoben wird das Sanierungsprojekt Kunstrasen und Infrastruktur mit einem Investitionswert von fast 200.000 Euro.

Eine Rugby-Jugendmannschaft fährt ins französische La Rochelle. Zwei Hockeyteams erwidern einen Gastbesuch der Chilenen und fliegen für 14 Tage nach Santiago de Chile.

April 2007

Die Tennisabteilung bereitet zum dritten Mal die NÜRNBERGER Senioren-Open bei Hannover 78 vor. Es werden über 120 Seniorinnen und Senioren zum Auftakt der Tennissaison am Schnellen Graben erwartet, darunter viele Spieler der deutschen Rangliste.

Mai 2007

Alle Mannschaften stehen voll im Wettkampfbetrieb. Bei Hockey zittern die Damen noch um den Aufstieg. Die 1. Herren halten ihren Mittelplatz. Die Hockey-Jugend spielt ihre Meister erst im Herbst aus.

Die Rugby-Herren stehen vor dem Abstieg in die 2. Bundesliga. Drei Mannschaften qualifizieren sich als beste Niedersachsen für die Deutschen Rugby-Meisterschaften der Jugend in Heidelberg.

Juni 2007

Hannover 78 muss die 1. Rugby-Bundesliga verlassen, will aber schnell wieder aufsteigen. Die Wege von Trainer Claus Himmer und Hannover 78

trennen sich. Bei den Deutschen Meisterschaften der Jugend werden die Mannschaften von Hannover 78er Vize, Dritter und Fünfter.

Die jungen 1. Hockey-Damen mit Trainerin Nina Lemmen fangen den Mitkonkurrenten BTHC Braunschweig auf der Zielgeraden ab und steigen in die 2. Bundesliga auf. Die 1. Hockeyherren werden Vierter in der 2. Bundesliga und belegen so einen guten Mittelplatz.

Die 2. Herrenmannschaft wird Zweiter in der Oberliga, die 2. Damenmannschaft steigt auf.

Erfreulich die Mitgliederentwicklung: Hannover 78 hat zum Monatsende genau 1.020 Mitglieder, 51 % davon sind Jugendliche.

Juli-August 2007

Die 1. Herrenmannschaft (Tennis) schafft den Aufstieg in die Bezirksklasse.

September 2007

Wolfgang Blume von Hannover 78 wird neuer Trainer der Rugby-Fünfzehn. Die Spielgemeinschaft der Hannover 78er mit Ricklingen 08 wird fortgesetzt. Nach dem Abstieg will die SG schnell wieder aufsteigen. Das 1. Spiel gegen Germania List geht allerdings verloren.

Oktober 2007

Die Rugby-Fünfzehn hat sich gefangen und steht im guten Mittelfeld. Raphael Pyrasch macht sein erstes A-Länderspiel für Deutschland.

Der Saisonstart bei Hockey misslingt: Die 1. Herrenmannschaft hat nach fünf Spielen ein Torverhältnis von 9:28 und null Punkte. Nicht besser geht es der jungen Damenmannschaft, die für die 2. Bundesliga zu schwach erscheint.

Nach sieben Pflichtspielen steht sie mit 4:42 Toren auf dem letzten Platz.

Die Weibliche und männliche Jugend A sowie die Knaben A und B der Hockey-Jugendlichen holen vier Titel (Feld) in Niedersachsen.

Die Handballsparte hat fünfzig Mitglieder und meldet fünf Mannschaften zur Wintersaison.

November 2007

Der 1. Herrenmannschaft im Feldhockey soll – wegen Einsatz eines nicht spielberechtigten Sportlers – neun Punkte abgezogen werden. Hannover 78

legt Einspruch ein, der aber vom Deutschen Hockey-Bund aufgrund eines Formfehlers abgelehnt wird. Hannover 78 nimmt die Möglichkeit der Revision wahr.

Dezember 2007

Guten Anklang finden der traditionelle Fröhschoppen am 1. Weihnachtstag und die Silvesterfeier. Zum Jahresende hat Hannover 78 genau 1083 Mitglieder. Die Hockeyabteilung bleibt stärkste Sparte.

Historie: 2008

Januar 2008

Die 1. Hockeyherren verbleiben in der 1. Bundesliga. Die 1. Damen mit Trainerin Nina Lemmen halten einen Mittelplatz in der Regionalliga. Zum Jahresbeginn zählt Hannover 78 jetzt 958 Mitglieder. Die Hockeyabteilung zählt 473 Sportler, gefolgt von den Sparten Tennis (167), Rugby (160) und Freizeitsport (158). Ziel bleibt eine stabile Mitgliederzahl von 1000.

Februar 2008

Die Rugbymannschaften sind noch in der Winterpause. In der Hockeysparte freut man sich über Niedersachsentitel in der Halle bei den Knaben A und der weiblichen Jugend A und B.

März 2008

Die Wintersaison läuft aus. Die 1. Rugbymannschaft muss durch eine erneute Niederlage den geplanten Aufstieg in die 1. Bundesliga abhaken. Es kommt zum Trainerwechsel. Wolfgang Blume muss gehen, neuer Interimstrainer wird der 78er Karsten Kopp, Ex-Nationalspieler und Nachwuchstrainer bei Hannover 78.

Neuer Abteilungsleiter der Handballsparte wird Tim Fiß.

Die Jahreshauptversammlung am 28. März verläuft problemlos. Hannover 78 schließt mit einem kleinen Minus ab, der Haushaltsplan für 2008 enthält Posten von rund 415.000 Euro. Ende März zählt der Club 981 Mitglieder. Es wird eine moderate Beitragserhöhung beschlossen. Grünes Licht erhält ein

Energiesparprojekt mit einem geplanten Investitionsvolumen von 85.000 Euro zur Anschaffung einer neuen Fernwärme-Übergabestation und zur Dämmung der Sporthalle. Der Baubeginn wird für 2008 geplant.

April 2008

Die 1. Herren halten in einem bravourösen Endspurt die 2. Bundesliga. Franco di Carlo scheidet als Trainer aus. Heino Knuf übernimmt die Mannschaft als Interimscoach. Die Abteilung sucht einen neuen Trainer zur Herbstsaison. Die 1. Damen steigen aus der 2. Liga ab. Trainerin Nina Lemmen muss eine neue Elf in der Regionalliga formen. Den 9-Punkte-Abzug für einen Verstoß gegen die Spielordnung gelingt es abzuwenden. Die 1. Hockeyherrenmannschaft wird mit 500 Euro Geldstrafe belegt.

Die 1. Rugbymannschaft schafft den erhofften Aufstieg nicht und belegt in der 2. Bundesliga einen Mittelplatz. Wolfgang Blume scheidet als Trainer aus, Carsten Segert übernimmt die Fünfzehn zur neuen Saison. Die Nationalspieler Benjamin Krause, Raphael Pyrasch und Benjamin Simm spielen weiter in der Spielgemeinschaft mit Ricklingen 08.

Mai 2008

Die Arbeitsgruppe „100 Jahre Hockey und Tennis bei Hannover 78“ nimmt ihre Arbeit auf.

Juni 2008

Bei der Endrunde der Deutschen Meisterschaften im Rugby holt Hannover 78 einen Vizetitel und zwei dritte Plätze mit seinen Jugendmannschaften.

Im Tennis steigen die Damen- und Herrenmannschaften in die nächst höhere Spielklasse auf.

Die Handballsparte hat fünf Mannschaften gemeldet und wird in Zukunft durch die Wilhelm-Hirte-Stiftung beim Aufbau der Abteilung großzügig unterstützt.

Götz Betz und Helmut Trentmann erhalten für die Erringung der Senioren-Weltmeisterschaft die goldene Ehrennadel des Deutschen Hockey-Bundes.

Der Verein zählt zum Monatsende genau 1038 Mitglieder. 50 % davon sind Jugendliche.

Juli 2008

Die Seniorenspieler Götz Betz und Helmut Trentmann erhalten vom Deutschen Hockey-Bund die goldene Ehrennadel für den Sieg bei der Senioren-Weltmeisterschaft 2006 in Leverkusen.

Die hannoversche Wilhelm-Hirte-Stiftung unterstützt den Aufbau der Handballsparte mit einem namhaften Betrag.

August 2008

Trainerwechsel bei Hockey und Rugby. Carsten Segert übernimmt die Rugby-Fünfzehn und verfügt über einen 36-köpfigen Kader. Unter den Spielern befindet sich eine Reihe von Junioren-Nationalspielern aus dem eigenen Nachwuchs. In der 2. Bundesliga will man ganz vorn mitmischen.

Die 1. Hockeyherren verpflichten Rainer Brech als neuen Coach, der zuletzt als Trainer in Kanada arbeitete. Nina Lemmen trainiert weiter die 1.

Damenmannschaft, die nach dem Abstieg aus der 2. Bundesliga und dem Abgang mehrerer Spielerinnen neu formiert werden muss.

Der Verein zählt 1046 Mitglieder: Freizeit 107, Handball 68, Hockey 502, Rugby 189 und Tennis 180.

Im Alter von 81 Jahren verstirbt Ehrenmitglied Karl-Heinz Sellmann, der als 1. Vorsitzender von 1989 bis 1995 amtierte und sich große Verdienste um Hannover 78 erworben hatte.

September 2008

Die Hockey- und Rugbymannschaften haben sich große Ziele gesteckt. Die 1. Rugbymannschaft will in die 1. Bundesliga zurückkehren, die 1.

Hockeyherrenmannschaft einen guten Platz in der 2. Bundesliga (Feld) einnehmen. Die Tennissparte hat zum Sommer sieben Mannschaften gemeldet. Die 1. Herrenmannschaft spielt auch in der Halle in der Verbandsklasse.

Oktober 2008

Die Knaben A und Mädchen B werden im Hockey Niedersachsenmeister (Feld). Die A-Knaben fahren zur Deutschen Meisterschaft nach Mönchengladbach und werden Vierte.

Bilanz im Rugby: Die U 16 wird deutscher Vizemeister, die U 14 und U 18

werden Dritter der deutschen Meisterschaft, außerdem werden drei Niedersachsentitel errungen.

November 2008

Carsten Segert gibt sein Traineramt der 1. Rugbyherren auf. Die Rugbymannschaft hält Kurs in der 1.Liga.

Die Hockeyherren sind Dritter in der laufenden Spielzeit. Blau-Weiß Köln und der Rheydter SV liegen vor Hannover 78.

Dezember 2008

Die 1. Rugbymannschaft führt die 2.Liga mit sechs Punkten Vorsprung zur Winterpause an.

Erstmals in der fast hundertjährigen Geschichte der Hockeyabteilung übernimmt eine Frau das Ruder der Sparte. Die langjährige Jugendleiterin Evi Reinhardt wird Nachfolgerin von Christian Heller, der nach vierjähriger Tätigkeit aus beruflichen Gründen aufhört.

Zum Jahresende sind 1092 Mitglieder registriert

Historie: 2009

Januar 2009

Die Sparten Hockey und Tennis feiern ihren hundertsten Geburtstag. Es wird ein umfangreiches Sportprogramm vorbereitet. Ein besonderer Höhepunkt dabei: Hockeyländerspiele bei Hannover 78 am 1./2.August 2009.

Olympiasieger Deutschland spielt gegen die Niederlande und die deutschen Damen treffen auf Schottland.

Februar 2009

Die Hockey-Herren (1.Bundesliga) und die 1.Damen (Regionalliga) halten ihre Spielklasse. Die Knaben A sowie die weibliche und männliche Jugend A werden in der Halle Niedersachsenmeister. Die A-Jugend qualifiziert sich für die Deutsche Meisterschaft in Mülheim/ Ruhr.

Die Handballsparte nimmt mit acht Mannschaften an den Wettspielen teil. Die Wilhelm-Hirte-Stiftung unterstützt die Aufbauarbeit der Abteilung mit einem namhaften Betrag.

Die Tennisherren steigen in die Verbandsliga auf.

Die Abteilungsleiterwahlen bestätigen die bisherigen Amtsinhaber : Hugo Schmidt (Rugby), Torsten Gehrke (Tennis), Tim Fiß (Handball) und Ingo Rieck (Freizeit).

Nach zwölfjähriger erfolgreicher Tätigkeit als Jugendleiterin scheidet Gisela Gehoff (Sparte) aus dem Amt aus. Ein Nachfolger konnte zunächst nicht gefunden werden.

März 2009

Das Organisationskomitee zur Durchführung der Länderspiele im Hockey hat sich konstituiert. Unter Leitung von Siegfried Aberle, Christian Heller und Günter Küster haben 20 Mitglieder die Arbeit aufgenommen.

Die Arbeiten an der Chronik zu „100 Jahre Hockey & Tennis bei Hannover 78“ werden abgeschlossen.

April 2009

Die Auftaktveranstaltung zum 100-jährigen Spartenjubiläum von Hockey und Tennis finden statt. Vertreter aus Sport und Politik überbringen Glückwünsche zum Geburtstag.

Die 180-seitige Chronik wird vorgestellt. Alle Mitglieder erhalten das Werk kostenlos.

Mai 2009

Als sportlicher Auftakt findet ein bundesweites Tennisturnier für Senioren statt. 75 Teilnehmer, darunter deutsche Ranglistenspieler, geben sich die Ehre am Schnellen Graben.

Die Rugby-Fünfehn mit Trainer Sven Gabbei steigt in die 1. Bundesliga auf. Hannover 78 ist damit die einzige Mannschaft, die Hannover in der Eliteliga vertritt.

Die Hockeyabteilung lädt zum Stadtpokal ein. 250 Sportler nehmen an diesem hannoverschen Jugendturnier teil.

Juni 2009

Bei Hannover 78 findet das Deutsch-Niederländische Elternhockeyturnier statt. Es ist die zurzeit größte Veranstaltung ihrer Art mit über 220 Spielern.

Das Tennis NIKE Jugend Turnier schlägt mit 180 Teilnehmern alle Rekorde. Die Handball-Jugend ist auf Auslandsreise und spielt in Dänemark, die Rugbyjugend tritt in Hannovers französischer Partnerstadt Perpignan an. Die 1. Herrenmannschaft im Hockey steigt aus der 2. Bundesliga ab. Die Damen retten sich in der Regionalliga am letzten Spieltag knapp vor dem BTHC Braunschweig.

Juli 2009

Die Vorbereitungen auf das Hockey-Länderspielwochenende bei Hannover 78 laufen auf Hochtouren. Highlight ist das Spiel des Olympiasiegers Deutschland gegen Europameister Niederlande. Die Damen kämpfen gegen Schottland. Unter der Leitung von Siegfried Aberle, Christian Heller und Günter Küster sind 100 ehrenamtliche Mitstreiter am Werk. Gut 60.000 Euro müssen eingespielt werden. Seit 16 Jahren (zuletzt 1993 bei Hannover 78 Deutschland gegen England 2:3) hat es in der Landeshauptstadt kein Länderspiel mehr gegeben.

August 2009

Glänzende Kritiken für Hannover 78 für die Ausrichtung des großen Hockey-Familienfests am Schnellen Graben. An beiden Tagen werden über 3.000 Zuschauer gezählt. Deutschland verliert das erste Spiel am Samstag 1: 4 und gewinnt am Sonntag 3:2 mit dem Ex-Hannoveraner und Länderspiel-Debütanten Daniel von Drachenfels. Die Damen spielen zuerst 0:0 und gewinnen dann 3:2 gegen die Schottinnen. Hannover 78 schließt mit diesem absoluten Highlight das sportliche Jubiläumsprogramm ab.

Zum Monatsende hat der Verein 1.060 Mitglieder, davon sind 50 Prozent Jugendliche.

Saisonauftritt für alle Sparten: Die 1. Tennis-Herren stehen vor dem Aufstieg aus der Verbandsliga.

Oktober 2009

Die 1. Herrenmannschaft ist die einzige Rugby-Mannschaft Hannovers, die noch in der 1. Bundesliga spielt. Die Mannschaft um Sven Gabbei kann den Klassenerhalt aus eigener Kraft packen.

Bei der 1. Herrenmannschaft im Hockey folgt auf Rainer Brech Mike Wiebe als

Trainer. Mit sechs Punkten Vorsprung auf die Verfolger geht die Mannschaft als Tabellenerster in die Winterpause.

November 2009

Zum 5. Mal findet der Lönsabend statt. Zum Abschluss der 100-Jahr-Feiern spricht der Präsident des Deutschen Hockey-Bundes, Stephan Abel, auf dem Traditionsabend. Inge Saeger-Willführ bekommt die goldene, Dieter Mörk die silberne Ehrennadel des DHB. Hannover 78 erhält eine Ehrenurkunde für die Verdienste um den deutschen Hockeysport.

Dezember 2009

Die Hallenrunde der 1. Bundesliga Hockey der Herren läuft schon im Dezember aus. Hannover 78 hält die Klasse. Die Hockeydamen kämpfen in der Regionalliga um den Klassenverbleib.

Hannover 78 hat zum Jahresschluss 1.100 Mitglieder, was den höchsten Stand in der Vereinsgeschichte bedeutet.

Eine außerordentliche Mitgliederversammlung beschließt eine einmalige Umlage und die Erhöhung der Beiträge zum Jahr 2010.

Historie: 2010

Januar 2010

Hannover 78 beteiligt sich an einem Wettbewerb der Stadt Hannover zum Thema „Gender mainstreaming“ und erhält den 1. Preis sowie ein Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro.

Nach sechs Jahren gibt es einen Wechsel in der Gastronomie. Nachfolger von Christa und Dietmar Neuser werden Jan Frenzel und Ronny Künzel. Hannover 78 startet mit 965 Mitgliedern ins Jahr 2010.

Februar 2010

Ehrenmitglied Inge Saeger-Willführ verstirbt im Alter von 91 Jahren. Saeger war 17mal internationale Schiedsrichterin des Deutschen Hockey-Bundes

März 2010

Die 1.Herren Hockey halten die 1.Bundesliga (Halle). Mit ein wenig Zittern verbleiben die 1.Damen in der Regionalliga. Enttäuschung bei den Hockey-Jugendmannschaften: Erstmals kein Niedersachsentitel in der Halle.

April 2010

Der bisherige 2. Vorsitzende Siegfried Aberle wird Ehrenmitglied des Vereins. Insgesamt legt Hannover 78 auf der Mitgliederversammlung ein positives Ergebnis vor. Die Ausgaben belaufen sich auf 595.000 Euro. Am 31. März 2010 hat Hannover 78 genau 984 Mitglieder, davon 50% Jugendliche. Die Mitglieder der Tennissparte beginnen ihren Saisonauftakt mit den Senioren Open und 90 Teilnehmern.

Die Seniorenschaft feiert die 250.Veranstaltung, organisiert von Ehrenmitglied Dieter Mörk. Die Jugend A der Rugbyabteilung gewinnt die Maschseestaffel in ihrer Gruppe.

Mai 2010

Die ersten Rugbyherren können den Abstieg noch aus eigener Kraft verhindern. Die Hockeyherren liegen in der Tabelle vorn und wollen zurück in die 2.Bundesliga.

Die verschiedenen Handballmannschaften entwickeln sich weiter positiv. Die Sparte wird erneut mit einer großzügigen Spende von der Wilhelm-Hirte-Stiftung unterstützt.

Juni 2010

Freud und Leid liegen dicht beieinander: Die erste Rugbymannschaft steigt trotz guter Leistungen aus der Bundesliga ab. Gegen den Beschluss auf Reduzierung der Liga auf acht Mannschaften legt Hannover 78 Widerspruch ein.

Bei der DM im Rugby-Siebener-Turnier wird Hannover 78 mit einem Sieg über den Heidelberger RK erneut Dritter. Die U 18 wird Deutscher Meister im Rugby, ein dritter Platz bei der Deutschen Meisterschaft geht an die U 16. Der Ausrichter der Meisterschaft ist Hannover 78.

Im Hockey steigen die 1. Herren souverän in die 2. Bundesliga auf. Die Damen stehen nach ihrem Abstieg in die Oberliga vor einem Neuaufbau.

Im Tennis steht das NIKE-Jugendturnier mit 180 Meldungen im Mittelpunkt des Geschehens.

Juli 2010

Der Verbandstag des Deutschen Rugby-Verbands beschließt, dass Hannover 78 in der 1. Bundesliga verbleibt. In der kommenden Saison löst Karsten Kopp den bisherigen Coach Sven Gabbei ab.

September 2010

Die Continental AG führt zum 2. Mal ihre interne Fußball-WM für Mitarbeiter bei Hannover 78 durch.

Oktober 2010

Die Hockeyherren spielen wieder in der 2. Bundesliga (Feldhockey) und überwintern auf dem vorletzten Tabellenplatz.

Die 1. Rugbymannschaft holt den ersten Sieg und geht mit fünf Punkten in die Frühjahrssaison.

November 2010

In der Halle kämpften die ersten Hockeyherren von Hannover 78 gegen den Abstieg aus der 1. Bundesliga. Die Hockeydamen starten gut in die Hallensaison in der Regionalliga.

Die Tennis-Jugendlichen sind bei den Kreismeisterschaften der Jugend ganz vorn dabei. Die Handballsparte will in diesem Jahr die Grenze zu hundert Mitgliedern überschreiten.

Zum 5. Mal richtet Hannover 78 seinen Lönsabend aus, es spricht der Chefredakteur der Hannoverschen Allgemeinen Ulrich Neufert.

Zum Jahresende erwartet Hannover 78 genau 1.055 Mitglieder.

Dezember 2010

Zum 31.12.10 hat der Verein genau 1.068 Mitglieder, davon sind 702 männlich und 366 weiblich. Der Anteil der Jugendlichen liegt bei 54 Prozent. 184 Mitglieder sind über 60 Jahre alt.

Rugby steht mit 5 Punkten in der Winterrunde auf dem vorletzten Platz in der 1. Bundesliga. Interimstrainer Karsten Kopp gibt die gut aufgestellte Fünfzehn

an Carsten Segert weiter, der nach einem beruflichen Aufenthalt in Afrika erneut das Training übernimmt.

Historie: 2011

Januar 2011

Hannover 78 startet mit 969 Mitgliedern ins neue Jahr. Die Mitgliederzahlen der einzelnen Sparten: Handball 93, Hockey 433, Freizeit 89, Rugby 206 und Tennis 148.

Hockey muss nach fünf Jahren die 1. Bundesliga (Halle) verlassen. Mit nur einem Punkt ist die Klasse nicht zu halten. Der DHC Hannover steigt auf, damit verliert Hannover 78 die Spitzenposition in Hannover.

Die Knaben A, Jugend A und B werden Niedersächsischer Hockey-Vizemeister in der Halle.

Februar 2011

Die 1. Damen wollen die Hockey-Regionalliga halten. BTHC Braunschweig ist Letzter, Hannover 78 Vorletzter. Man hofft, den Vorsprung von fünf Punkten halten zu können.

Der Vorstand lädt zu einer Informationsveranstaltung ein, erläutert u.a. die schwierige Finanzsituation. Professor Gunnar Spellmeyer von der Fachhochschule Hannover stellt ein Konzept zum Corporate Design von Hannover 78 vor.

Der Deutsche Rugby-Verband überträgt Hannover 78 die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft im Rugby der U 18 am 2./3. April 2011.

März 2011

Günter Küster wird erneut zum 1. Vorsitzenden gewählt. Eine Beitragserhöhung von zwei Euro pro Monat wird beschlossen. 985 Mitglieder werden zum 1. Januar 2011 gezählt, davon 50 % Jugendliche. Michael Walter löst Ulrich Kramer als Schatzwart ab.

April 2011

Im Handball wird die weibliche Jugend B Meister und Pokalsieger (Wovon?). Einen unnötigen Abstieg gibt es im Hockey aus der 1. Liga (Halle). Hannover

78 wird Letzter, der DHC Hannover steigt auf (Welche Mannschaften?). Die Damen bleiben in der Regionalliga.

Hannover 78 richtet die Deutsche Meisterschaft der Jugend A am Schnellen Graben aus. In letzter Minute verliert die Mannschaft den Titel und muss sich aufgrund einer 10 : 12 -Niederlage gegen Heidelberg mit dem Vizemeister begnügen.

Seniorenchef Dieter Mörk gibt seinen Posten auf. In zwanzig Jahren war er für die Durchführung von 273 Veranstaltungen verantwortlich.

Für sein Projekt“ Klimaschutz im Verein“ erhält Hannover 78 eine Anerkennungsurkunde vom Bundesumweltministerium.

Mai 2011

Die Hockeysparte veranstaltet den Nana-Cup mit 300 Teilnehmern für die nationale Hockeyjugend.

Die Rugby-Fünfehn hält die 1. Bundesliga aus eigener Kraft. Carsten Segert übernimmt das Team als hauptamtlicher Trainer von Interimscoach Karsten Kopp.

Bei den 1. Hockey-Herren scheint der Klassenerhalt in der 2. Bundesliga geschafft. Die Damen stehen in der Oberliga im Mittelfeld.

Juni 2011

Gant ist der (neue?) Ausrüster der Hockey-Damen und Hockey-Herren.

Mit neun Mannschaften geht die Tennissparte im Erwachsenenbereich in die Saison.

Zum 30. Juni hat Hannover 78 genau 1.025 Mitglieder.

September 2011

In einer Arbeitsgruppe wird geprüft, ob Hannover 78 den Bau eines zweiten Kunstrasens finanzieren kann. Dazu werden Gespräche mit Stadt, dem Stadtsporthund und anderen Institutionen geführt. Mit einer Entscheidung wird auf der Mitgliederversammlung am 30. März 2012 gerechnet.

Oktober 2011

Die 1.062 Mitglieder verteilen sich auf Handball (119), Hockey (470), Tennis (163), Rugby (226) und Freizeit (94).

Im Hockey geht die Feldsaison zu Ende und wird im Frühjahr fortgesetzt. Der Bundesliga-Zweitligist liegt im Mittelfeld, die Damen halten sich in der Oberliga. Die männliche Jugend A wird Niedersachsenmeister, scheitert aber in der Zwischenrunde zur Deutschen Meisterschaft.

Die 1. Rugbymannschaft tritt hervorragend auf und hält einen guten Mittelplatz in der 1. Bundesliga.

November 2011

Die Hockeyherren wollen sofort wieder in die 1. Bundesliga Nord aufsteigen.

Die Damen versuchen die Regionalliga zu halten.

Zum 6. Mal veranstaltet Hannover 78 mit vollem Erfolg seinen Traditionsabend im Gedenken an Hermann Löns.

Dezember 2011

Der Jahresabschluss des Vereins ist ausgeglichen. Die Mitgliederentwicklung ist tendenziell stagnierend. 1.073 Mitglieder sind eingetragen. Hockey bleibt stärkste Sparte mit 471 Sportlern, gefolgt von Rugby mit 228, Tennis 161, Handball 120 und Freizeit 94 Mitgliedern.

Historie: 2012

Januar 2012

Hannover 78 startet mit 973 Mitgliedern. Hockey hatte mit 49 Sportlern die größten Abgänge. Der Abwärtstrend bei Tennis (minus 18) ist nicht gestoppt. 143 Mitglieder sind zu wenig für die Sparte. Handball liegt bei 106 Sportlern, Rugby bei 212 und Freizeit bei 90.

Februar 2012

Der 1. Herren Hockey gelingt mit Trainer Mike Wiebe der sofortige Wiederaufstieg in die 1. Liga Halle. Die 1. Damen halten als Vorletzter mit Trainer Carsten Salzer die Regionalliga.

Die männliche Jugend A und die Knaben B werden Niedersachsenmeister in der Halle.

Wilm Boelke von der Hannover 78er-Tennisabteilung wird Landesmeister Herren 30 bei den Offenen Norddeutschen Meisterschaften. Maren

Baumgarten wird Vizemeister bei den Damen 40.

Hannover 78 bedankt sich für eine großzügige Spende der Wilhelm-Hirte-Stiftung für den weiteren Aufbau der Handballabteilung.

März 2012

Die neuen und alten Abteilungsleiter sind gewählt:

Freizeit Ingolf Rieck, Handball Tim Fiß, Hockey Evi Reinhardt, Rugby Hugo Schmidt, Tennis Torsten Gehrke.

Rugby ist mit Sieg und Niederlage in die Restsaison gestartet und belegt einen Mittelplatz in der 1. Bundesliga.

Hockey setzt mit hoher Intensität die Gespräche wegen des Baus eines zweiten Kunstrasens fort.